



Amt für Raumentwicklung Graubünden
Uffizi per il svilup dal territori
dal chantun Grischun
Ufficio per lo sviluppo del territorio
dei Grigioni

Grabenstrasse 1, 7001 Chur
Telefon 081 257 23 23
www.are.gr.ch
info@are.gr.ch



Glennerstrasse 22, 7130 Ilanz
Telefon: 081 926 25 00
www.regiun-surselva.ch
regiun@surselva.ch

Richtplanung Graubünden

Regiun Surselva

Richtplan-Fortschreibung Regionaler Naturpark Beverin

- **Kantonaler Richtplan „Landschaft“**
Regionaler Naturpark Beverin, Nr. 03.LR.01
- **Regionaler Richtplan Surselva 2.220 „Natur und Landschaft“**
Regionaler Naturpark Beverin

Anpassung Perimeter gemäss ergänztem Parkvertrag (2015) für das
Teilgebiet Valendas und Versam (Gemeinde Safiental)

Erläuternder Bericht

Beschluss

1 Ausgangslage

Der Regionale Naturpark Beverin liegt in den beiden Regionen Viamala und Surselva. Er ist in den regionalen Richtplänen und im kantonalen Richtplan als Objekt Nr. 03.LR.01 im Jahre 2012 beschlossen/ genehmigt worden (Festsetzung im kantonalen Richtplan gemäss Beschluss der Regierung vom 16. Oktober 2012, Regionaler Richtplan regioViamala Objekt Nr. 03.LR.01; Regionaler Richtplan Regiun Surselva Objekt 2.220). Das UVEK hat die Festsetzung im kantonalen Richtplan mit Entscheid vom 5. März 2013 genehmigt. Im Jahre 2014 wurde der regionale Richtplan Surselva, ohne Änderung in Bezug auf den regionalen Naturpark Beverin, gesamthaft aktualisiert (2015 von der Regierung genehmigt).

Der Naturpark Beverin umfasste ursprünglich 10 Gemeinden in der regioViamala und die beiden damaligen Gemeinden Safien und Tenna in der Region Surselva. Durch die Fusion der bisherigen Gemeinden Safien, Tenna, Valendas und Versam ist die neue, erweiterte Gemeinde Safiental entstanden.

Das Teilgebiet Valendas und Versam ist reich an Kulturgütern (ISOS und IVS) und umfasst Teile der Ruinaulta (BLN Gebiet Nr. 1906). Es erfüllt die Anforderungen gemäss Pärkeverordnung (PäV).

Für die Perimetererweiterung auf das ganze Gemeindegebiet der fusionierten Gemeinde Safiental wurde der Parkvertrag mit Beschluss der Gemeinde Safiental vom 5. Juni 2014 sowie der Beschlussfassung aller übrigen beteiligten Gemeinden und der Parkträgerschaft im Zeitraum 13.1. bis 23.3.2015 angepasst. Gleichzeitig wurde der Managementplan für den Betrieb von 2016 bis 2019 erstellt. Der ergänzte Parkvertrag und der Managementplan bildeten die Grundlage für das Gesuch um globale Finanzhilfe für den Betrieb von 2016 bis 2019. Die Programmvereinbarung wurde am 22.12.2015 durch das BAFU und am 4.1.2016 durch das Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutzdepartement des Kantons Graubünden unterzeichnet. Damit ist die Parkerweiterung rechtsgültig geworden und die Teilgebiete Versam und Valendas gehören zum Naturpark Beverin.

Im Schreiben des BAFU vom 15. Juli 2015 wurde festgehalten, dass das Parklabel auch für das erweiterte Gebiet verwendet werden darf, sobald dieser im Richtplan festgesetzt ist. Bereits in Rahmen der Festsetzung des Naturpark Beverin im Jahre 2012 wurde im erläuternden Bericht zum Richtplan festgehalten, dass der Parkperimeter gestützt auf Art. 6 Abs. 2 des Parkvertrags allenfalls im Laufe des Parkbetriebs angepasst werden kann. Geringfügige Perimeteranpassungen können im Sinn einer Fortschreibung vorgenommen werden. Grössere Perimeteranpassungen bedingen ein vollständiges Richtplanverfahren.

2 Richtplan-Fortschreibung

Bei der vorliegenden Perimeteranpassung handelt sich um eine geringfügige Anpassung welche als Fortschreibung vorgenommen werden kann. Die beiden Teilgebiete Valendas und Versam erfüllen die Anforderungen gemäss PäV. Seit dem 1.1.2016 gehören die beiden Teilgebiete bereits zum Naturpark Beverin und sind Bestandteil des Managementplans und der Programmvereinbarung 2016-2019.

Inhaltlich, d.h. bei den strategisch-räumlichen Zielen und Grundsätzen, sind im kantonalen Richtplan und in den beiden regionalen Richtplänen keine Anpassungen erforderlich. Somit handelt es sich bei der Perimeteranpassung um eine Fortschreibung, welche nur den regionalen Richtplan Surselva, Natur und Landschaft, Pärke von nationaler Bedeutung (Nr. 2.220) und das Objekt im kantonalen Richtplan betrifft.

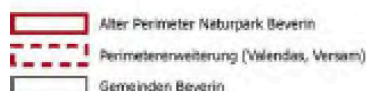
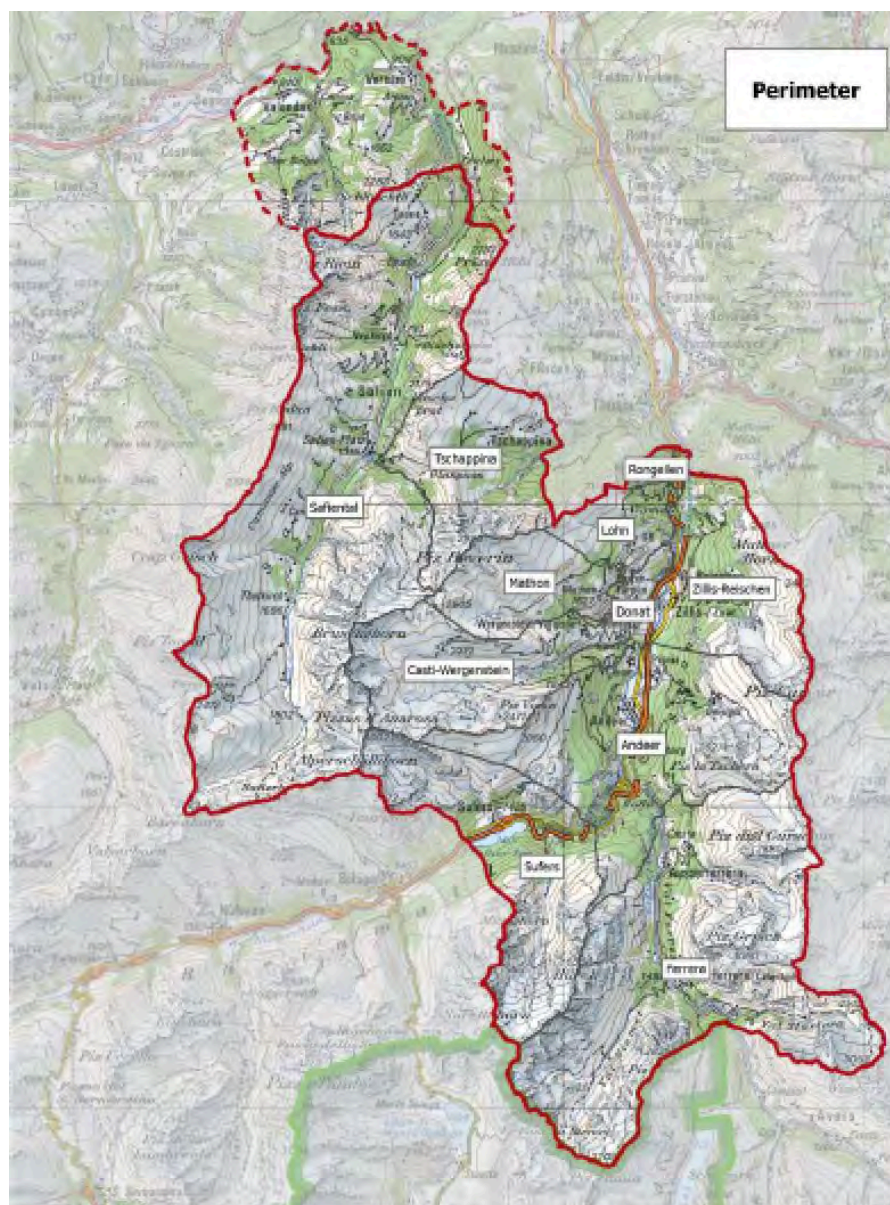
Die räumliche Koordination innerhalb des Teilgebiets Valendas und Versam mit dem regionalen Richtplan Surselva (2014 gesamthaft aktualisiert und 2015 genehmigt) sowie mit dem „Naturmonument Ruinaulta“, rechtes Rheinufer der Teilräume Valendas und Versam (angepasst im Sept. 2015 und genehmigt durch die Regierung im März 2016) ist gewährleistet.

- Für das „Naturmonument Ruinaulta“ liegt, gestützt auf die Festsetzung im Richtplan, ein Massnahmenplan vor, der mit dem Parc Beverin abgestimmt ist. Ab 2017 ist ein Pilotprojekt

für einen Rangerdienst in Kooperation mit der Trägerschaft des Naturparks Beverin und der Tectonic Arena Sardona vorgesehen.

- Im regionalen Richtplan Surselva ist im Raum Bergli/ Valendas ein Abbaugebiet als Ausgangslage eingetragen, welches seit vielen Jahren betrieben wird. Es liegt am Rand des BLN-Perimeters. Eine Erweiterung des Abbaugebietes ist nicht vorgesehen.
- Weitere Massnahmen mit räumlichen Auswirkungen sind im regionalen Richtplan Surselva in diesen Teilgebieten nicht geplant.

Die Perimetererweiterung für das Teilgebiet Valendas und Versam (Gemeinde Safiental) wird somit im kantonalen Richtplan Graubünden und im regionalen Richtplan Surselva, Natur und Landschaft, Pärke von nationaler Bedeutung (Nr. 2.220) gemäss beiliegenden Kartenausschnitten festgesetzt.



0 5 10
Kilometer

Copyright: Naturpark Beverin, JR, 10/2014
Kartengrundlage:
Reproduziert mit Bewilligung von swisstopo (BA5704002947)
GIS-Daten: © 2014 Kantonale Verwaltung Graubünden

3 Grundlagen

- Regionaler Naturpark Beverin, Gesuch um globale Finanzhilfen, Ergänztter Parkvertrag 2013 - 2022, Perimeter Erweiterung Versam und Valendas (Gemeinde Safiental), Wergenstein 30. Jan. 2015
- Regionaler Naturpark Beverin, Gesuch um globale Finanzhilfen, Ergänztter Managementplan für den Betrieb 2013-2022, Wergenstein 30. Jan. 2015
- Schreiben BAFU an ANU GR vom 15. Juli 2015, Einladung zur Programmvereinbarung und Labelverwendung für Gebiete im erweiterten Perimeter unter Voraussetzung der Richtplanfestsetzung
- Programmvereinbarung betr. Programmziele 2016-2019 BAFU/Departement Erziehung-, Kultur und Umweltschutz GR vom 22.12.2015 bzw. 4.1.2016
- Aktualisierung Regionaler Richtplan Surselva, Natur und Landschaft, Pärke von nationaler Bedeutung, Nr. 2.220 vom Febr. 2014, genehmigt April 2015

4 Verfahrenskoordination

Die Perimetererweiterung ist mit den Gemeinden, der Trägerschaft, Bund und Kanton koordiniert worden. Die Beschlüsse liegen auf allen Ebenen vor.

Die Perimetererweiterung kann als Fortschreibung der Richtplandokumente auf kantonaler und regionaler Ebene behandelt werden.

Der Ausschuss der Präsidentenkonferenz der regiun Surselva hat am 26.Juli 2016 die Anpassung des Richtplans mit der Perimetererweiterung beschlossen.

Somit sind die Voraussetzungen gegeben, um die Anpassung des Perimeters im regionalen Richtplan durch das Departement für Volkswirtschaft und Soziales zu genehmigen und mit diesem Beschluss als Fortschreibung im kantonalen Richtplan festzusetzen.

Mit diesem Vorgehen wird die Koordinationspflicht stufengerecht umgesetzt und die Voraussetzungen geschaffen, damit das Parklabel innerhalb der fusionierten Gemeinde Safiental, inkl. der Teilgebiete Valendas und Versam, verwendet werden kann.

Anhang 1:

Kartenausschnitt kantonalen Richtplan mit Anpassung Perimeter gemäss ergänztem Parkvertrag für das Teilgebiet Valendas und Versam (Gemeinde Safiental);
Kantonaler Richtplan Kapitel 3.4 Auszug auf der Objektliste Regionalparks; Objekt 03.LR.01

Anhang 2:

Anpassung Richtplantext regionaler Richtplan Surselva

Anhang 3:

Richtplankarte regionaler Richtplan Surselva mit Anpassung des Perimeters für das Teilgebiet Valendas und Versam (Gemeinde Safiental), Massstab 1: 30'000